

Impfzentrum im Landkreis Aurich

4. Sachstandsbericht (07.07.2021)



Bislang durchgeführte Impfungen

(Stand: Impfungen bis einschließlich 06.07.2021)

Letzter Sachstandbericht am 09.06.2021:

- Erstimmunisierung: 60.058 (54.023)
- Zweitimmunisierung: 46.064 (28.186)

Impfungen Hausärzte

- Erstimmunisierung: 41.463 (27.440)
- Zweitimmunisierung: 21.534 (8.161)

Gesamtimpfungen:

- Erstimmunisierung: 101.521 (53,52 %)
- Zweitimmunisierung 67.580 (35,63 %)

Impfungen geplant 27. KW

Erstimmunisierungen:

BioNTech:	12
Moderna:	3.190
AstraZeneca:	179
Insgesamt:	3.381

Zweitimmunisierungen:

BioNTech:	2.149
Moderna:	389
AstraZeneca:	2.913
Insgesamt:	5.351

Änderung der STIKO-Empfehlung

Am 01.07.2021 ändert die ständige Impfkommission (STIKO) ihre Impfeempfehlung für AstraZeneca:

-ab sofort wird für eine höhere Wirksamkeit eine Kreuzimpfung nach sechs Wochen empfohlen.

D.h. die Zweitimmunisierung von Menschen, die mit AstraZeneca erstimmunisiert wurden, soll jetzt (vorgezogen) mit einem mRNA-Impfstoff erfolgen.

Reaktion des Landes Niedersachsen

- 01.07.2021 Ankündigung an IZ über eine Besprechung am 02.07.2021
- 02.07.2021 Pressemitteilung
Zweitimmunsierung mit einem mRNA-Impfstoff in der 27. KW in den Impfzentren ist sichergestellt
- Hiervon hat der Landkreis Aurich durch eine Presseanfrage erfahren

Herausforderung

- Bis zu 2.913 AstraZeneca-Impfdosen müssen in der 27. KW durch mRNA-Impfdosen ersetzt werden
- Sicherstellung durch Land -Fehlanzeige-
- Ideen des Landes:
 - Erstimmunisierung temporär absagen
 - Die Menschen „überreden“, AstraZeneca zu nehmen
- „*Da müssen wir jetzt durch*“

Ausblick 27. KW

- 2.913 Zweitimmunisierungen mit AstraZeneca
- Keine Extra-Lieferung Impfstoff
- 720 Impfdosen Moderna (Lieferüberhang)
- Bislang wünschen 30 % eine Zweitimmunisierung mit AstraZeneca
- Terminabsagen werden durch das Land automatisch für Zweitimmunisierungen freigegeben (Montag ca. 170, Dienstag ca. 250)
- Dadurch können in der 27. KW voraussichtlich alle Kreuzimmunisierungen sichergestellt werden

Ausblick 28. KW

- 3.911 Zweitimmunisierungen AstraZeneca
- Extralieferung über 1.970 Impfdosen von Moderna und BioNTec
- Zudem weitere Terminabsagen und Befürworter AstraZeneca
- Voraussichtlich können nicht alle Kreuzimpfungen durchgeführt werden

Aktuelles

- Das Land stoppt ab der 28. KW die Lieferung von AstraZeneca. Dieser Impfstoff wird nur noch auf Wunsch der Impfzentren ausgeliefert
- Die Impfzentren sollen laut Sozialministerium zum 30.09.2021 schließen (Konzept soll durch Land erstellt werden)
- Mobile Teams sollen bestehen bleiben

Aktuelles

- Im Monat Juni wurde ein Sonderkontingent AstraZeneca (1.300 Impfdosen) verimpft
- Es werden 1.500 Impfdosen Johnson & Johnson geliefert und verimpft
- Die übrigen Impfdosen AstraZeneca sollen an einem Impfkaktionstag verimpft werden, wenn Zweitimmunisierung mit einem mRNA-Impfstoff sichergestellt ist

Vielen Dank